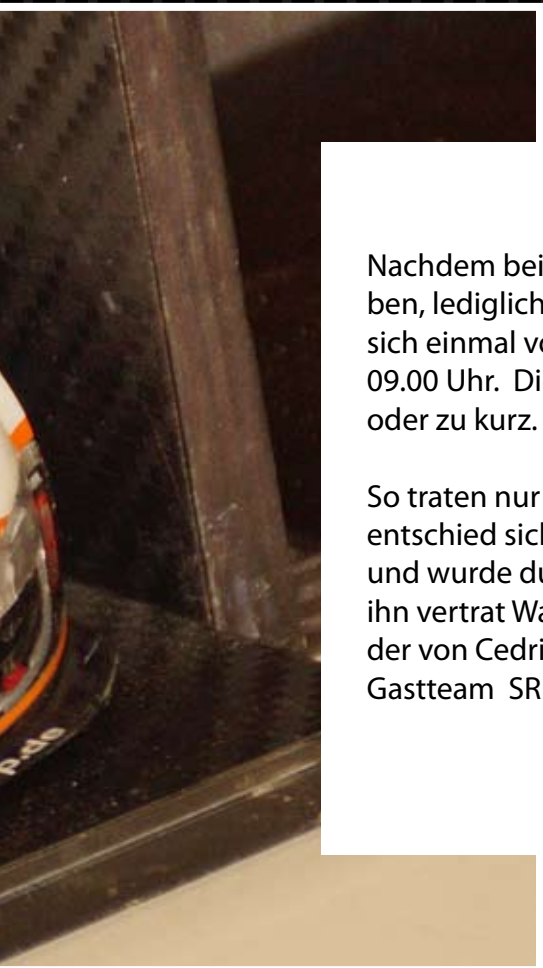
# GT3-Slotsport - Lauf 3

# 19.09.2015, ZWINGENBERG



# Schnoogeloch

Nachdem beide angebotenen Vortrainingstermine im Wesentlichen ungenutzt blieben, lediglich der Veranstalter sowie Olli und Thomas vom gastgebenden Club trafen sich einmal vor Ort, begann der Countdown zum dritten Lauf am Rennsamstag um 09.00 Uhr.  Die Zahl der Abwesenden war groß, die Sommerpause scheinbar zu lang oder zu kurz.

So traten nur zwei Teams in Stammbesetzung an. Bei Bosch-Racing fehlte Wolfi, Sven entschied sich, alleine zu fahren. Bei Racing is Life fiel Rainer krankheitsbedingt aus und wurde durch Ralf Mierau ersetzt, bei Karlsruhe 1 befand sich Thomas im Urlaub, ihn vertrat Walter Pelzer und bei den GT Rookies war Michael zu Hause geblieben, der von Cedric Lutz ersetzt wurde. Karlsruhe 2 fehlte komplett. Dafür startete als Gastteam  SRB1 mit Fritz und Angelo.

## 19.09.2015, ZWINGENBERG

# Schnoogeloch

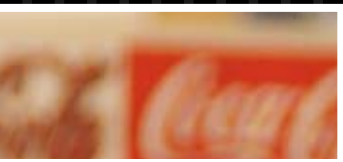
Das Training verlief ruhig und völlig entspannt, meist konnte direkt zum Training an die Bahn gegangen werden, nicht zuletzt da sich die Heimfahrer mit dem Training freundlich zurückhielten. Neben den Heimfahrern zeichneten sich insbesondere Sven Geiger (was zu erwarten war) und Thomas Ullrich mit Topzeiten aus. Die beiden waren die einzigen die im Heimfahrerbereich mit 6,3er-Zeiten unterwegs waren. Kanonenfutter Bergstrasse, ebenfalls Heimfahrer, kamen nicht so recht ins Laufen, zumindest waren sie, nicht zuletzt aufgrund der Vorjahresleistung, ebenfalls ganz vorne erwartet worden. Racing is Life trainierte und arbeitete vorwiegend an einem BMW M 3 „damit dieses Auto auch mal mitrennt…“

# 19.09.2015, ZWINGENBERG

## Bosch, Bosch und Bosch....

mit dem Ersatzfahrer Ralf sehr gut klar kam, der aber mit zunehmendem Grip doch „böse“ wurde. Im letzten Moment stellte das Team auf den bewährten Audi um. Team SCD Bosch trainierte mit einem Porsche und einer Viper, die aber schließlich für Mike „nicht agil genug“ war und weg gestellt wurde. Agilität, das war es, was Mike wollte. Scheinbar war ihm nicht genug dass Thomas rasch die Ausfahrt aus der Überfahrt in „Boschkurve“ umbenannte. Die GT-Rookies hatten aus dem BMW-Angebot schnell den M3 GTR des abwesenden Teamchefs ausgedeutet, der als wandelnder Christbaum, an quasi jeder Ecke leuchtete und blinkte es, unterwegs war.

# 19.09.2015, ZWINGENBERG



# Schnoogeloch

Ab 10:30 erfolgte die Motorenausgabe. Nachdem jeder den für ihn passenden Motor aus dem Pool gewählt hatte – Wolfgang tauschte obligatorisch, Sven tauschte hin –dann wieder zurück – und war nicht recht zufrieden….. ging es, nach Mittagessen und Fahrzeugabnahme, auf der Spur vier zur Qualifikation.
Kurz zur Fahrzeugabnahme: Nun ja, zwei Fahrzeuge hatten eine etwas zu breite Spur, einer hatte ein 45er-Achszahnrad drauf und – das sei verziehen – das Gästeauto mit altem Stahlblechchassis war nicht auf die GT3-Spezifikation umgebaut. Alles kurzfristig behebbar, aber insgesamt etwas viel.

Das Qualiergebnis:

| Rang | Team | Qualizeit |
|---|---|---|
| Gast | SRB1 | 6,321 |
| 1 | SF Karlsruhe 1 | 6,348 |
| 2 | Kanonenfutter Bergstra | 6,412 |
| 3 | SCD Bosch | 6,625 |
| 4 | GT Rookies | 7,091 |
| 5 | Bosch Racing | 6,336 |
| 6 | Racing Is Life | 6,557 |

# 19.09.2015, ZWINGENBERG

# Schnoogeloch

Nett anzuschauen: Wolfgang hatte in Runde 2, ausgangs der Überfahrt, einen Abflug in die Bande. Dabei trennten sich Deckel mit H-Träger und Verschraubung vom Fahrwerk - was für allgemeine Erheiterung sorgte.

Nachdem dann jeder die Wahl seiner Startspur erledigt hatte – man glaubt nicht wie aufwändig das werden kann – konnte gestartet werden. Es zeigt sich schnell dass nur ein Team um den Tagessieg fahren würde – die Gastmannschaft mit Fritz und Angelo, die ein überlegenes Programm abspulten. Dahinter mit Abstand Sven auf seiner Alleinfahrt, ein weiterer deutlicher Abstand zu Karlsruhe 1, dahinter, weniger als eine Runde getrennt, Racing is Life und Kanonenfutter Bergstrasse, dahinter, beide recht einsam unterwegs, SCD Bosch und die GT Rookies.

Nach insgesamt 14 Durchgängen á 15 Minuten – echte Langstrecke eben- stand das Endergebnis fest. Bei Bosch Racing und Racing is Life wurden nur die Runden der Stammfahrer gewertet was die beiden Teams ans Ende des Feldes zurückfallen liess. Trotz der mit 15 Minuten sehr langen Durchgänge hielten sich die Unterbrechungen und die Schäden in Grenzen. Kanonenfutter Bergstrasse verzeichneten einen Volltreffer an der Front und Olli musste beim Einsetzen des Racing is Lfe-R8 feststellen dass man den Heckflügel zwar festhalten kann, das Auto dann aber ohne selbigen weiterfährt. Die Wahl der Procomp-4-Bereifung, getroffen aufgrund der übermäßigen Gripsituation des Vorjahres, erweis sich als goldrichtig. Lediglich die grüne Spur entwickelte im Laufe des Rennens einen boshaften Grip mit dem der ein oder andere Fahrer etwas Probleme hatte.

# 19.09.2015, ZWINGENBERG

# Schnoogeloch

In der Fahrerwertung ist die Titelentscheidung gefallen. Sven Geiger fuhr zum dritten Mal die Maximalpunkte ein und zeigte eindrucksvoll dass er derzeit der stärkstes Fahrer der GT3-Slotsport ist. Der abwesende, bisher zweitplatzierte Thomas Klein wird sich beim Saisonfinale mit seinem Teamkollegen Thomas Ullrich und dem Serienausrichter um Platz zwei zu prügeln haben. In der Teamwertung haben die beiden Erstplatzierten, Bosch Racing und Racing is Life, Ihre Streichresultate genommen. Bosch Racing wird Platz 1 wohl nicht mehr zu nehmen sein, um die Plätze zwei und drei wird noch kräftig gerungen werden.

Die Richtung der Balance of Performance passt soweit, alte und neue Fahrwerke, Audi R8 und Porschekarossen, zeigten im Rennen gleichwertige Leistungen. Die beiden im Training eingesetzten Dodge Viper wären wohl auch konkurrenzfähig gewesen. Vater und Sohn Lutz fanden den eingesetzten BMW M3 GTR ebenfalls als sehr gut fahrbar.

Nebenbei, es wurde nicht nur gerannt sondern auch viel gelacht. Wer in diesem Kreis keinen Spass hatte dem wird nicht mehr zu helfen sein.

Bereits am 10. Oktober, nach nicht ganz drei Wochen, findet das Finale bei den Slotfreunden Karlsruhe statt.

# Endergebnis

| Rang | Team | Runden | Pkt |
|---|---|---|---|
| Gast | SRB1 | 1103,71 | |
| 1 | SF Karlsruhe 1 | 1088,13 | 100,00 |
| 2 | Kanonenfutter Bergstrasse | 1071,29 | 98,45 |
| 3 | SCD  Bosch | 1021,03 | 93,83 |
| 4 | GT Rookies | 974,15 | 89,53 |
| 5 | Bosch Racing | 551,50 | 50,68 |
| 6 | Racing Is Life | 528,54 | 48,57 |